

Die Entdeckung des Erzberges

Folgt man dem Lauf des Erzbaches talab, gelangt man dort, wo der Abfluss des Leopoldsteiner Sees herabrauscht, zu einer grottenartigen Vertiefung im Felsen. Ein unheimlicher, tiefer, dunkler Wasserspiegel blinkt aus der Grotte.

Hier soll es gewesen sein, wo vor vielen tausend Jahren manchmal eine seltsame Gestalt aus dem schwarzen Höhlenwasser auftauchte und sich an der Sonne wärmte. Das seltsame Wesen hatte einen schuppigen Fischleib und die Bergbewohner hielten es für einen Wassermann. Obwohl sie Angst vor ihm hatten, beschlossen sie doch, ihn zu fangen. Sie fürchteten aber, der schlüpfrige Leib des Geschöpfes würde ihren Händen entgleiten. So beschmierten sie einen alten Mantel mit Pech und warfen ihn über das Männchen, als es einmal am Rand der Grotte schlief. Danach fesselten sie es an Armen und Beinen. Sodann setzten sie sich rund um den gefangenen Wassermann hin, packten Brot und Speck aus und begannen ihn damit zu füttern. Der Wassermann spuckte alles aus, was sie ihm zu essen gaben, und da wurden die Männer ärgerlich. Sie befestigten eine Hundeleine an seinen Fesseln und machten sich mit ihm auf den Heimweg. Der Wassermann quakte laut, aber das half ihm nichts.

Als die Männer mit dem Wassermann zu einer Stelle kamen, von der aus man den Erzberg sieht, wollte er nicht mehr weiter, keinen Schritt. Er sträubte sich, geriet in hellen Zorn und verlegte sich, als alles nichts nützte, aufs Bitten und Betteln. Schließlich bot er den Männern einen hohen Lohn für seine Freilassung an.

„Lass hören, was du uns bieten kannst“, antworteten sie. Der Kleine erwiderte: „Wählt selbst aus, was ihr wollt. Ich kann euch Gold für ein Jahr geben, Silber für zehn Jahre oder Eisen für immer.“

Ohne lange zu zögern, riefen die Männer: „Gib uns Eisen für immer!“

„Ihr habt gut gewählt“, antwortete der Wassermann. „Seht, dort steht der Berg, der euch Eisenmetall in alle Ewigkeit spenden wird. Verwendet es gut zu eurem und eurer Nachkommen Glück und Segen!“ Bei diesen Worten wies er auf den massigen Erzberg in der Ferne.

Die Männer aber gaben dem Wassermann nicht sofort die Freiheit; sie wollten zuerst die Ergiebigkeit des Berges erproben. Ein halbes Jahr lang bauten sie den Berg ab, an dessen Hängen das rötliche Eisenerz offen zutage lag. Und wirklich, nach dieser Zeit hatten sie so viel reichhaltiges Erz gewonnen, so dass sie sicher wussten, der Wassermann hatte die Wahrheit gesprochen. Jetzt brachten sie ihn zu seinem Wasserloch zurück.

Sofort tauchte er in das dunkle Wasser der Höhle unter. In diesem Augenblick bebten die Felsen und das schwarze Wasser färbte sich blutrot. Die erschrockenen Leute glaubten eine spöttische Stimme zu hören: „Um das Beste habt ihr zu fragen vergessen: um den Karfunkelstein und die Bedeutung des Kreuzes in der Nuss!“ Und fort war er.

Was seine Worte bedeuteten, konnte niemand sagen. Mancher hat herumgerätselt und doch nicht die Bedeutung herausfinden können. Bergleute glauben, der Karfunkelstein sei das beste und sicherste Grubenlicht und das Kreuz in der Nuss müsse wohl mit der Verwendung des Kompasses im Bergbau zusammenhängen.

Der Wassermann zeigte sich von da an nie wieder, weder in der Grotte, noch am Leopoldsteiner See. Der Erzberg aber ist zum ewigen Segen für das ganze Land geworden.



Die Entdeckung des Erzberges

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen!



✓ Wo lebte die seltsame Gestalt?

✓ Wie fingen die Männer den Wassermann?

✓ Was bot er ihnen für seine Freilassung an?

✓ Wofür entschieden sich die Männer?

✓ Was geschah, als die Männer den Wassermann zu seiner Grotte zurück brachten?

✓ Wonach hatten die Männer vergessen zu fragen?

✓ Was könnten diese beiden Dinge bedeuten?

Die Entdeckung des Erzberges

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen!



✓ Wo lebte die seltsame Gestalt?

✓ Wie fingen die Männer den Wassermann?

✓ Was bot er ihnen für seine Freilassung an?

✓ Wofür entschieden sich die Männer?

✓ Was geschah, als die Männer den Wassermann zu seiner Grotte zurück brachten?

✓ Wonach hatten die Männer vergessen zu fragen?

✓ Was könnten diese beiden Dinge bedeuten?
